



Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft	
Vorname	
3 (Betriebs-)Steuernummer	77 16 1 99 15

Anlage EÜR

Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage EÜR übermitteln!

Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr 2016	Beginn	Ende	
davon abweichend 131	T T M M	2 0 1 6	132 T T M M J J J J

5 Art des Betriebs	100	
6 Rechtsform des Betriebs		
7 Einkunftsart	103	Land- und Forstwirtschaft = 1, Gewerbebetrieb = 2, Selbständige Arbeit = 3
8 Betriebsinhaber	104	Stpfl./Ehemann/Lebenspartner(in) A/Gesellschaft/Körperschaft = 1, Ehefrau/Lebenspartner(in) B = 2, Beide Ehegatten/Lebenspartner(innen) = 3
9 Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb veräußert oder aufgegeben? (Bitte Zeile 78 beachten)	111	Ja = 1
10 Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert?	120	Ja = 1 oder Nein = 2

1. Gewinnermittlung	99	20
----------------------------	----	----

		EUR		Ct
11 Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher Kleinunternehmer (nach § 19 Abs. 1 UStG)	111			
12 davon nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG	119			
13 Betriebseinnahmen als Land- und Forstwirt , soweit die Durchschnittssatzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird	104			
14 Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen	112			
15 Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebseinnahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet	103			
16 Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben	140			
17 Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer	141			
18 Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen	102			
19 Private Kfz-Nutzung	106			
20 Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen	108			
21 Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 89)				
22 Summe Betriebseinnahmen (Übertrag in Zeile 71)	159			

		EUR		Ct
23 Betriebsausgabenpauschale für bestimmte Berufsgruppen und/oder Freibetrag nach § 3 Nr. 26, 26a und/oder 26b EStG	190			
24 Sachliche Bebauungskostenpauschale für Weinbaubetriebe / Betriebsausgabenpauschale für Forstwirte	191			
25 Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten	100			
26 Bezogene Fremdleistungen	110			
27 Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge)	120			
Absetzung für Abnutzung (AfA)				
28 AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (ohne AfA für das häusliche Arbeitszimmer)	136			
29 AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (z. B. erworbene Firmen-, Geschäfts- oder Praxiswerte)	131			
30 AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (z. B. Maschinen, Kfz)	130			
Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 30)				

		EUR				Ct	
Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 30)							
31	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG	134					
32	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 2 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	138					
33	Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG	132					
34	Auflösung Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG	137					
35	Restbuchwert der ausgeschiedenen Anlagegüter	135					
36	Nicht abziehbare Beträge (AfA und Restbuchwerte)	139					
Raumkosten und sonstige Grundstücksaufwendungen (ohne häusliches Arbeitszimmer)							
37	Miete/Pacht für Geschäftsräume und betrieblich genutzte Grundstücke	150					
38	Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung (z. B. Miete)	152					
39	Sonstige Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (ohne Schuldzinsen und AfA)	151					
Sonstige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben							
40	Aufwendungen für Telekommunikation (z. B. Telefon, Internet)	280					
41	Übernachtungs- und Reisenebenkosten bei Geschäftsreisen des Steuerpflichtigen	221					
42	Fortbildungskosten (ohne Reisekosten)	281					
43	Kosten für Rechts- und Steuerberatung, Buchführung	194					
44	Miete/Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter (ohne Kraftfahrzeuge)	222					
45	Beiträge, Gebühren, Abgaben und Versicherungen (ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	223					
46	Werbekosten (z. B. Inserate, Werbespots, Plakate)	224					
47	Schuldzinsen zur Finanzierung von Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (ohne häusliches Arbeitszimmer)	232					
48	Übrige Schuldzinsen	234					
49	Gezahlte Vorsteuerbeträge	185					
50	An das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum nach § 11 Abs. 2 Satz 2 EStG ist zu beachten.)	186					
51	Rücklagen, stille Reserven und/oder Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 89)						
52	Übrige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben	183					
Beschränkt abziehbare Betriebsausgaben und Gewerbesteuer							
			nicht abziehbar EUR			abziehbar EUR	Ct
53	Geschenke	164					174
54	Bewirtungsaufwendungen	165					175
55	Verpflegungsmehraufwendungen						
56	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer (einschl. AfA und Schuldzinsen)	162					172
57	Sonstige beschränkt abziehbare Betriebsausgaben	168					177
58	Gewerbesteuer	217					218
Kraftfahrzeugkosten und andere Fahrtkosten							
59	Leasingkosten	144					
60	Steuern, Versicherungen und Maut	145					
61	Sonstige tatsächliche Fahrtkosten ohne AfA und Zinsen (z. B. Reparaturen, Wartungen, Treibstoff, Kosten für Flugstrecken, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel)	146					
62	Fahrtkosten für nicht zum Betriebsvermögen gehörende Fahrzeuge (Nutzungseinlage)	147					
63	Kraftfahrzeugkosten für Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte; Familien- heimfahrten (pauschaliert oder tatsächlich)	142					
64	Mindestens abziehbare Kraftfahrzeugkosten für Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte (Entfernungspauschale); Familienheimfahrten	176					
65	Summe Betriebsausgaben (Übertrag in Zeile 72)	199					



Ermittlung des Gewinns

			EUR	Ct
71	Summe der Betriebseinnahmen (Übertrag aus Zeile 22)			
72	abzüglich Summe der Betriebsausgaben (Übertrag aus Zeile 65)	—		
	zuzüglich			
73	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2013 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	180 +		
74	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2014 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	181 +		
75	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2015 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	182 +		
76	– Gewinnzuschlag nach § 6c i. V. m. § 6b Abs. 7 und 10 EStG	123 +		
	abzüglich			
77	– Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG	187 —		
78	Hinzurechnungen und Abrechnungen bei Wechsel der Gewinnermittlungsart (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	250		
79	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften	255		
80	Korrigierter Gewinn/Verlust	290		
			Korrekturbetrag	
81	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das Teileinkünfteverfahren bzw. § 8b KStG gilt	261		
			Gesamtbetrag	
82	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG	293		
83	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG	271 +		
84	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust	219		

Nur bei Personengesellschaften/gesonderten Feststellungen:
 Anzusetzender steuerpflichtiger Gewinn/Verlust nach Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG ohne Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens bzw. § 8b KStG (Betrag lt. Zeile 80 zuzüglich Betrag lt. Zeile 83)

(zu erfassen in den Zeilen 5, 6 und/oder 8 der Anlage FE 1 bzw. in Zeile 4 der Anlage FG)

2. Ergänzende Angaben

99 27

Rücklagen und stille Reserven (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)

		Bildung/Übertragung		Auflösung	
		EUR	Ct	EUR	Ct
86	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	187	120		
87	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	170			
88	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	191	125		
89	Gesamtsumme	190	124		
			(Übertrag in Zeile 51)		(Übertrag in Zeile 21)

Rückgängigmachung von Investitionsabzugsbeträgen nach § 7g Abs. 3 und 4 EStG (Erläuterungen jeweils auf gesondertem Blatt)

		EUR	Ct
90	– in 2012 abgezogen	179	
91	– in 2013 abgezogen	180	
92	– in 2014 abgezogen	181	
93	– in 2015 abgezogen	182	

3. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen

99 29

Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG

		EUR	Ct
94	Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen	122	
95	Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen	123	